Montageanleitung Guss

Hinweis

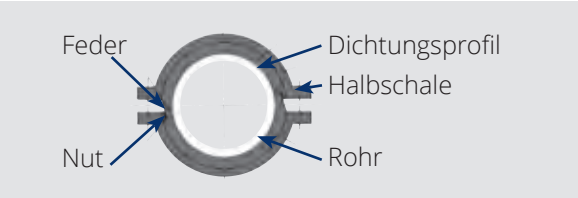
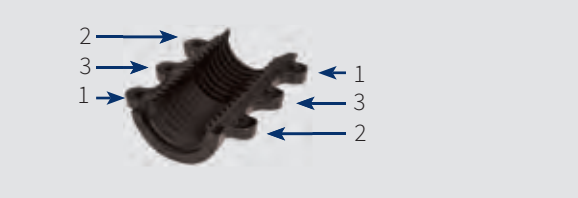
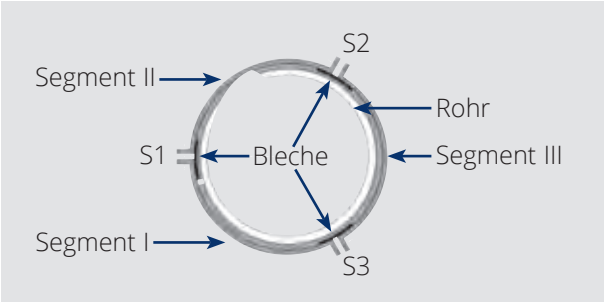
1. Die Abdichtung horizontal verlaufender Risse an Rohrleitungen stellt keinerlei Problematik dar, hierbei sollte idealerweise jedoch berücksichtigt werden, dass die Rohrbruch-Dichtungsschelle von der Baulänge so ausgesucht wird, dass das Verhältnis 1/3 Riss zu 2/3 Dichtfläche eingehalten wird. (Auch abhängig von der anstehenden (Druckstufe!)
2. Die Abdichtung vertikal verlaufender Risse, oder das Aufeinanderstossen unterschiedlicher Rohrarten, (und somit auch unterschiedlicher Rohraußendurchmesser), stellt an die Rohrbruch Dichtungsschelle höhere Anforderungen. Die Abdichtung kann innerhalb des angegebenen Toleranzbereichs und einer kleinen Abwinkelung von ca. 4°-6° der zu verbindenden Rohre realisiert werden. Jedoch muss hierbei berücksichtigt werden, dass die Rohrbruch-Dichtungsschelle keine Längsauszugskräfte auffangen kann! Hier muss also eine Rohrverankerung separat montiert werden.
3. Das Anzugsmoment der Schrauben ist vom vorliegenden Rohrwerkstoff und –zustand abhängig und kann nicht pauschal angegeben werden.

Montage

1. Vor dem Anbringen der Rohrbruch-Dichtungsschelle sind sämtliche mechanische Beschichtungen sowie diverse Korrosionsschutz-Beschichtungen von den Rohrleitungen zu entfernen, um ein späteres unterwandern dieser Beschichtung zu vermeiden.
2. Rohr mit einem KTW-zugelassenen Gleitmittel bestreichen. Dies dient zur Verminderung der Adhäsionskraft zwischen Gummi und Rohraußenwand.

Zweiteilige Dichtungsschellen & Überschieber
(Typ 101 - 109 und 112)

1. Rohraussendurchmesser mit dem Toleranzbereich der Dichtschelle abgleichen.
2. Schelle demontieren und Halbschalen wie abgebildet auf das Rohr aufsetzen, dabei beachten, dass Feder und Nut ineinandergreifen.
3. Schrauben kreuzweise gemäß Abbildung leicht anziehen.
4. Überprüfen, ob sich die Feder gleichmäßig in die Nut eingelegt hat.
5. Schrauben kreuzweise gleichmäßig festziehen.
6. Als sichtbares Zeichen der Dichtheit ist bei Stahlrohr eine Auflage der Laschen anzustreben, bei Guss- und PVC-Rohren sollte zwischen den Laschen ein Zwischenraum von 8-10 mm verbleiben.
7. Nach ca. 30 Minuten, in denen sich der Gummi-werkstoff setzen konnte, die Schrauben noch mals nachziehen.

Dreiteilige Dichtungsschellen und Überschieber
(Typ 110)

1. Rohraussendurchmesser mit dem Toleranzbereich der Dichtschelle abgleichen.
2. In der Drittelschale mit der roten Kennzeichnung ist die Dichtung fixiert.
3. Schrauben S1 und S2 lösen und wie abgebildet auf das Rohr aufsetzen, dabei entfernen, Segment II abnehmen.
4. Segment I auf das Rohr setzen und Dichtungsprofil um das Rohr legen.
5. Segment II aufsetzen, S1 und S2 wieder einsetzen und alle Schrauben leicht anziehen.
6. Überprüfen, dass die Bleche im Dichtungsprofil die Segmentabstände abdecken und alle Abstände gleichmäßig sind.
7. Alle Schrauben gleichmäßig festziehen.
8. Nach ca. 30 Minuten, in denen sich der Gummiwerkstoff setzen konnte, die Schrauben nochmals nachziehen.